

Symposium zur

# Vulgata-Übersetzung des Hieronymus

## Zwischen „Wahrheit“ und Virtuosität

Julius Schiller, Coelum Stellatum Christianum (1627 Augsburg)  
Am christlichen Sternenhimmel nimmt Hieronymus die Stelle des Fuhrmanns ein

**Donnerstag, 28. Oktober 2021**  
**Vorträge**

18 Uhr bis 20.30 Uhr, HS 47.01

**Freitag, 29. Oktober 2021**  
**Textarbeit mit Studierenden**

9 Uhr bis 13 Uhr, SR 47.21

Universitätszentrum Theologie  
Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Graz  
Heinrichstraße 78A, 8010 Graz

*We work for*  
**tomorrow**

[www.uni-graz.at](http://www.uni-graz.at)

**UNI**  
**GRAZ**

Die lateinische Bibelübersetzung des Hieronymus (ca. 348 – 420), bekannt als **Vulgata**, ist der verbindliche lateinische Bibeltext in Theologie und Kirche. Rund um das Hieronymus-Jubiläum ist eine fünfbandige zweisprachige Ausgabe der Vulgata, erstmals komplett auf Deutsch, erschienen, neuere Hieronymus-Monographien sind gefolgt. Ein Vulgata Verein und eine Internet Zeitschrift „Vulgata in Dialogue“ haben sich etabliert.

Anlass genug, um die Übersetzungsprinzipien und Quellen des Hieronymus sowie Fragen der Rezeption genauer ins Auge zu fassen. Wie geht Hieronymus mit dem hebräischen Text um, welche Rolle spielen für ihn die griechischen Übersetzungen, wie gestaltet sich sein Kontakt zu jüdischen Gelehrten und zum Judentum, wie ist sein Verhältnis zu den antiken Klassikern? Diesen Fragen gehen WissenschaftlerInnen, die am Vulgata-Projekt mitgearbeitet haben, sowohl in Vorträgen wie auch in Workshops mit Studierenden nach.

**Donnerstag, 28.10.2021, HS 47.01, 18 Uhr bis 20.30 Uhr:**

**Anneliese Felber (Graz):** Lebensstationen des Hieronymus

**Sebastian Weigert (Stuttgart):** Übersetzungsprinzipien und Quellen

**Rebekka Schirner (Mainz):** Hieronymus' Haltung zur Klassischen Bildung

**Jeremia Mayr (Stift Schlägl):** Nova et Vetera in den Texten der Liturgie

**Herzliche Einladung!**

## Kontakt

Ao. Univ.-Prof. Dr. Anneliese Felber  
Institut für Ökumenische Theologie,  
Ostkirchliche Orthodoxie und Patrologie  
Heinrichstr. 78B/EG, 8010 Graz  
+43 316/380 3184  
anneliese.felber@uni-graz.at

## Anmeldeinformation

Aufgrund der aktuell coronabedingt geltenden Veranstaltungsrichtlinien ist die TeilnehmerInnenanzahl stark reglementiert.

Daher bitten wir Sie/Dich um eine möglichst frühzeitige Anmeldung, allerspätestens jedoch bis 20. Oktober, unter: [anneliese.felber@uni-graz.at](mailto:anneliese.felber@uni-graz.at)

*Der GGG Nachweis richtet sich nach den am Tag der Veranstaltung gültigen gesetzlichen Bestimmungen*

Mit freundlicher Unterstützung des Vizerektorats für Forschung und Nachwuchsförderung, des Vereins zur Förderung der Theologie, der Diözese Graz-Seckau und der Österreichischen Humanistischen Gesellschaft für Steiermark.



KATHOLISCHE  
KIRCHE STEIERMARK

